

Fachoberschule

Gestaltung · Gesundheit · Sozialwesen
Technik · Wirtschaft und Verwaltung

Berufsoberschule

Gesundheit · Sozialwesen · Technik
Wirtschaft und Verwaltung

Aufnahme in die Integrations-Vorklasse (IVK) an der Beruflichen Oberschule Würzburg für Migranten und Geflüchtete

Zum Schuljahr 2026/27 (Beginn: **15. September 2026**) bietet die Berufliche Oberschule Würzburg - bei ausreichender Anzahl an geeigneten Bewerbern - für Migranten und Geflüchtete eine **Integrations-Vorklasse** an.

Zielgruppe

Zielgruppe sind aus dem Ausland zugezogene Jugendliche und junge Erwachsene, die besonders leistungsstark und motiviert sind, einen höheren Schulabschluss, d.h. eine anerkannte Hochschulreife in Bayern zu erwerben.

Unser Ziel:

- Wir fördern die Bildung und Integration Jugendlicher und junger Erwachsene mit nichtdeutscher Muttersprache, z.B. von Flüchtlingen und jugendlichen Migranten (auch aus der EU, z.B. aus Osteuropa).
- Wir öffnen den Weg zu jeder Art des Hochschulstudiums oder in eine anspruchsvolle qualifizierte Berufsausbildung.
- Wir helfen jungen Leuten auf ihrem Weg in die Zukunft.

Voraussetzungen

- maximal 48 Monate gewöhnlicher Aufenthalt in einem Land mit Amtssprache Deutsch
- Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau A2, besser B1 (nach Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen – GER)
- Englischkenntnisse auf dem Niveau A2,
- dem mittleren Bildungsabschluss vergleichbare Vorkenntnisse (z.B. nicht in Deutschland erworbener Schul- oder Berufsabschluss)
- hohe Leistungsfähigkeit und große Motivation
- erfolgreiches Bestehen der schulischen Aufnahmeprüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Unterricht:

- 33 Wochenstunden
- Intensiver Deutschunterricht (10 Wochenstunden)
- Weitere Unterrichtsfächer: Englisch, Mathematik, Betriebswirtschaftslehre, Naturwissenschaften, Politik und Gesellschaft sowie Ethik,
- Intensive Vorbereitung auf die Eingangsklassen der Fach- oder Berufsoberschule

Allgemein:

Schülerinnen und Schüler, die einen in der Bundesrepublik Deutschland anerkannten mittleren Schulabschluss noch nicht nachweisen können, werden von uns auf die Erreichung des mittleren Schulabschlusses in **einem Schuljahr** vorbereitet.

Bei nachgewiesener Eignung kann dann nach dem Besuch der Integrationsvorklasse der Übertritt in die Eingangsklassen der Fach- oder Berufsoberschule erfolgen.

Studentafel:

Für die Integrations-Vorklasse ist ein Stundenplan mit folgenden Wochenstunden je Unterrichtsfach vorgesehen:

Fach	Wochenstunden
Deutsch	10
Englisch	7
Mathematik	7
Betriebswirtschaftslehre	4
Naturwissenschaften	2
Politik und Gesellschaft	2
Ethik	1
Summe	33

Der Unterricht erfolgt vormittags sowie 1-2 mal an Nachmittagen.

Die Integrationsvorklasse wird durch eine Sozialpädagogin begleitet.

In der Schule werden nachmittags Räumlichkeiten zum Lernen angeboten. Mittags- und Pausenverpflegung kann man in der Mensa der Schule kaufen.

Bewerbung

- Schulen mit Brückenklassen, Berufsschulen und/oder Einrichtungen der Jugendhilfe bzw. ehrenamtliche BetreuerInnen werden gebeten, potentielle Bewerberinnen und Bewerber zu informieren.
- Die interessierten Jugendlichen/jungen Erwachsenen füllen bitte den „**vorläufigen Anmeldebogen IVK**“ aus und senden diesen **spätestens bis zum 15. Juni 2026** ausgefüllt per E-Mail an das Sekretariat (sekretariat@fosbos-wuerzburg.de). In der **Anmeldephase vom 23.02.2026 bis 06.03.2026** bitte persönlich den ausgefüllten Anmeldebogen zusammen mit den weiteren Anmeldeunterlagen vorlegen. Fehlende Unterlagen können dem Sekretariat noch in der ersten Schulwoche nachgereicht werden.
- **Eignungstest/Eignungstag:**
Die Berufliche Oberschule führt am **1. Juli 2026 oder 2. Juli 2026** einen Eignungstag mit Unterricht (je 90 Minuten) in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik durch. Über die genaue Zeit und den Klassenraum werden Sie schriftlich per E-Mail informiert. Zudem gibt es in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch **zusätzliche schriftliche Aufnahmeprüfungen**. Aufgrund der abgelegten Tests und einer ganzheitlichen Bewertung (fachliche, methodische und persönliche Kompetenzen) entscheidet die Schule über die vorläufige Aufnahme und informiert die Bewerber.
- Die endgültige Aufnahme ist abhängig vom Bestehen einer Probezeit.

Notwendige Unterlagen zur Anmeldung

1. Amtlicher Lichtbildausweis im Original (Vorlage)
2. Nachweis Masernschutz im Original (Vorlage) (Ukraine: Verpflichtung Masernschutznachweis)
3. Lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit genauen Angaben zur Schullaufbahn
4. Zeugnis zum Nachweis über den mittleren Schulabschluss bzw. über die Erlaubnis zum Vorrücken in die gymnasiale Oberstufe im Original (Vorlage)
5. Passbild (bitte nicht am Lebenslauf anbringen und rückseitig namentlich kennzeichnen)
6. Amtliches Führungszeugnis: Erforderlich, wenn der Schüler*in im aktuellen Schuljahr an keinem Tag eine Schule besuchte. Es darf max. ein halbes Jahr alt sein. Kann nachgereicht werden (Ukraine: ersatzweise Selbsterklärung)
7. Wird in der Schule ausgefüllt: Anmeldebogen der Schule mit Unterschrift (Vordruck Schule)
8. Wird in der Schule ausgefüllt: Formblatt zum Nachweis über den schulischen und beruflichen Werdegang mit Unterschrift
9. Falls vorhanden: Nachweis über Deutschkenntnisse A2 oder besser

Können in der Anmeldephase vom 23.02.2026 bis 06.03.2026 noch nicht alle Unterlagen vorgelegt werden, bitten wir diese uns gesammelt in der ersten Schulwoche (ab 15.09.2026) nachzureichen.